



LA BOHÈME

TOULOUSE-LAUTREC

und die Meister vom Montmartre
5. März bis 11. Juni 2023



Besondere Anlässe

Sonntag, 5. März
11.00 Uhr
Eintritt frei, ohne Reservierung

Ausstellungseröffnung
mit Claire Leblanc, Direktorin des Musée d'Ixelles, und Wolfgang Erichson, Bürgermeister der Stadt Heidelberg, musikalisch begleitet von Laurent Leroi

Mittwoch, 15. März
19.00 Uhr
Eintritt: 14 Euro
10 Euro ermäßigt

Chansonabend Cabaret „Fin de Siècle“
Eine bezaubernde musikalische Reise in die Zeit von Toulouse-Lautrec mit Corentin Coko (Gesang und Akkordeon) und Clémence Monnier (Gesang und Klavier)

Kooperation: Montpellier-Haus, unterstützt vom Deutsch-Französischen Kulturkreis e. V.

Reservierung: anmeldung@montpellier-haus.de

Donnerstag, 20. April
19.00 Uhr
Eintritt frei

Vortrag „Das Musée Toulouse-Lautrec in Albi“
Der Bischofspalast von Albi beherbergt die weltweit bedeutendste öffentliche Sammlung von Henri de Toulouse-Lautrec.

Museumsleiterin Fanny Girard stellt die außergewöhnliche Institution und die Werke des Künstlers vor.

Kooperation: Montpellier-Haus, unterstützt vom Deutsch-Französischen Kulturkreis e. V.

Freitag, 28. April
19.00 Uhr
Französisch mit deutschen Untertiteln

Filmabend im Karlstorkino „Lautrec“
Die Filmbiografie über den berühmten Maler vom Montmartre zaubert die Belle Époque mit aufwändiger Ausstattung auf die Leinwand.

Regie: Roger Planchon, Frankreich 1998
Moderation (in Deutsch): Josua Walbrodt, Kurpfälzisches Museum

Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg
Mehr Informationen auf: www.karlstorkino.de

Donnerstag, 4. Mai
19.00 Uhr
Eintritt frei

Vortrag „La Bohème – Ort, Mythos, Thema in Literatur, Oper und Kunst“
Unangepasst und arm, aber jung, begabt und freizügig, so lassen sich Angehörige kunstbegeisterter Subkulturen beschreiben – sei es im Pariser Montmartre-Viertel, in München-Schwabing oder in Berlin.

Anne-Rose Meyer, Professorin an der Universität Wuppertal, erläutert das faszinierende Phänomen „La Bohème“.

Kooperation: Deutsch-Französischer Kulturkreis Heidelberg e. V. und Romanisches Seminar der Universität Heidelberg

Sonntag, 7. Mai
11.00 Uhr
Eintritt zur Lesung frei

Lesung „Bohème. Szenen aus dem Pariser Leben“
Der französische Schriftsteller Henri Murger schuf mit seinem Roman im 19. Jahrhundert den Urtext der Bohémeliteratur. Prof. Dr. Thomas Städtler stellt das Werk anhand prägnanter Texte vor.

Kooperation: Deutsch-Französischer Kulturkreis Heidelberg e. V.

Dienstag, 23. Mai
19.00 Uhr
Eintritt frei in französischer Sprache

Vortrag „Toulouse-Lautrec, personnage de fiction“
Henri de Toulouse-Lautrec constitue un personnage légendaire de la Belle Époque. Pour les romanciers de son époque, il a pu incarner la « décadence » fin-de-siècle. Mais il resurgit aussi dans des fictions d'aujourd'hui.

Mit Marie-Ève Thérenty, Professorin für französische Literatur an der Fakultät Paul Valéry in Montpellier

Kooperation: Montpellier-Haus Heidelberg und Romanisches Seminar der Universität Heidelberg, unterstützt vom Deutsch-Französischen Kulturkreis e. V.

Führungen zur Ausstellung

Mittwoch, 8. März
12.15 Uhr
15.00 Uhr

Internationaler Frauentag Kurzführung
„Monsieur Henri und die Frauen“ mit Angelika Dirscherl
Führung durch das Museum
„Frauenbilder vom Barock über Toulouse-Lautrec bis in die Moderne“ mit Eva Wick

Sonntag, 12. März
15.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Eva Wick

Sonntag, 19. März
15.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Sonntag, 26. März
15.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Eva Wick

Sonntag, 2. April
11.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Mittwoch, 5. April
12.15 Uhr

Kurzführung „Auf leisen Pfoten“
mit Angelika Dirscherl

Ostermontag, 10. April
15.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Sonntag, 16. April
11.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Mittwoch, 19. April
12.15 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kuratorin Dr. Karin Tebbe

Freitag, 21. April
15.00 Uhr

Führung „Toulouse-Lautrec“
in französischer Sprache mit Fanny Girard, Leiterin des Musée Toulouse-Lautrec in Albi

Sonntag, 23. April
11.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Mittwoch, 26. April
15.00 Uhr

Kurzführung „Kunst der Lithographie“
mit Restauratorin Yvonne Stoldt

Sonntag, 30. April
11.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Mittwoch, 3. Mai
12.15 Uhr

Kurzführung „Genussbilder“
mit Eva Wick

Mittwoch, 10. Mai
12.15 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kuratorin Dr. Karin Tebbe

Sonntag, 14. Mai
15.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Eva Wick

Mittwoch, 17. Mai
12.15 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kuratorin Dr. Karin Tebbe

Mittwoch, 24. Mai
12.15 Uhr

Kurzführung „Kunst der Lithographie“
mit Restauratorin Yvonne Stoldt

Pfingstmontag, 29. Mai
15.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Sonntag, 4. Juni
11.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Dienstag, 6. Juni
15.00 Uhr

Führung „Belle Époque – Sinnliches Zeitalter“
für Menschen mit und ohne Sehbehinderung, mit Eva Wick

Sonntag, 11. Juni
11.00 Uhr

Führung „La Bohème“
mit Kai Lichtenauer

Veranstaltungspartner



Kontakt

Telefon Sekretariat: 06221 58-34010
Montag bis Donnerstag: 9.00 – 15.00 Uhr, Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr
oder E-Mail an kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de

Kontakt für alle Anfragen

Telefon Sekretariat: 06221 58-34010
Montag bis Donnerstag 9.00 – 15.00, Freitag 9.00 – 13.00
E-Mail: kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de

Kurpfälzisches Museum Heidelberg

Hauptstraße 97, 69117 Heidelberg
Telefon Kasse: 06221 58-34020

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 10.00 – 18.00 Uhr, Montag geschlossen
geöffnet am Oster- und Pfingstmontag

Eintritt „La Bohème“

8,00 Euro, ermäßigt 4,50 Euro
(inkl. Audioguide und Eintritt Dauerausstellung)
Freier Eintritt: Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre,
Mitglieder von Museums-PASS-Musées und ICOM,
Mitglieder des Freundeskreises des Kurpfälzischen Museums



Ihr Weg zu uns

Das Museum liegt mitten in der Heidelberger Fußgängerzone und ist von allen Parkhäusern der Altstadt in fünf bis zehn Minuten erreichbar. Es gibt keinen eigenen Besucherparkplatz. Ein Fahrradständer steht im Innenhof zur Verfügung.

Bushaltestellen

Universitätsplatz (Buslinie 32),
Peterskirche (Buslinien 20 und 33), Stadthalle (Buslinie 32)

Direktion / Verwaltung

Kurpfälzisches Museum
Schiffgasse 10, 69117 Heidelberg
Telefon 06221 58-34000
kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de
Aktuelle Hinweise auf www.museum.heidelberg.de



LA BOHÈME

TOULOUSE-LAUTREC

und die Meister vom Montmartre

5. März bis 11. Juni 2023

Henri de Toulouse-Lautrec (1864 – 1901) war ein begnadeter Künstler und Chronist des Pariser Fin de Siècle. Karikierend stellte er das vermeintlich elitäre Publikum der Etablissements dar, zugleich erhob er Tänzerinnen und Prostituierte zu den Stars seiner Werke. Als einer der ersten Künstler verwendete Lautrec die Lithographie für seine Zwecke. Mit übergroßen Formaten, einer außergewöhnlichen Farbpalette und technischen Innovationen revolutionierte er die Plakatkunst.

Die Ausstellung „La Bohème“ widmet sich mit zahlreichen großformatigen Exponaten vorrangig dieser faszinierenden Kunstform. Neben weltbekannten Klassikern von Toulouse-Lautrec hält die Schau viele spannende Entdeckungen aus seinem künstlerischen Umfeld bereit, darunter Arbeiten von Alfons Mucha, Théophile-Alexandre Steinlen, Pierre Bonnard und Felix Vallotton aus den Jahren 1885 bis 1900. Sie vermitteln im Zusammenspiel mit zeittypischen kunsthandwerklichen Objekten die besondere Stimmung des Fin de Siècle.

Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit dem Musée d'Ixelles, Brüssel, und dem Institut für Kulturaustausch in Tübingen organisiert.



Aristide Bruant, Lithographie von Henri de Toulouse-Lautrec, 1893; photo © Musée d'Ixelles- Bruxelles / Courtesy of Institut für Kulturaustausch, Tübingen



La Bohème. Toulouse-Lautrec and the Masters of Montmartre

Henri de Toulouse-Lautrec (1864–1901) was a gifted artist and chronicler of the Paris fin de siècle. In addition to his world-famous classics, the exhibition shows many exciting discoveries from his artistic and temporal environment. You will find exhibition texts in English.

Abbildung links

Reine de Joie, Lithographie von Henri de Toulouse-Lautrec, 1892; photo © Musée d'Ixelles- Bruxelles / Courtesy of Institut für Kulturaustausch, Tübingen

Abbildung rechts

Moulin Rouge – La Goulue, Lithographie von Henri de Toulouse-Lautrec, 1891; photo © Musée d'Ixelles- Bruxelles / Courtesy of Institut für Kulturaustausch, Tübingen



Tänzerin, Bronzeguss von Ferdinand Lepcke, 1905, Leihgabe P.J. Landfried E.S.L., Foto © KMH/Gattner

Vielseitiges Rahmenprogramm

Im Rahmen der Ausstellung finden Führungen und Vorträge mit Gästen aus Frankreich, Belgien und Deutschland statt, teils auch in französischer Sprache. Darüber hinaus geht es mit Chanson- und Kinoabend auf eine wunderbare Zeitreise in das Fin de Siècle. Und wer gerne kreativ ist, findet weiter unten die Angebote der Museumswerkstatt MALSTUBE.

Veranstaltungspartner sind das Montpellier-Haus Heidelberg, der Deutsch-Französische Kulturkreis Heidelberg e. V. und das Medienforum Heidelberg e. V.

Information zu den Veranstaltungen auf der Flyerrückseite und auf www.museum.heidelberg.de



Ausstellungskatalog

Otto Letze und Musée d'Ixelles (Hrsg.), **La Bohème – Toulouse-Lautrec und die Meister vom Montmartre** Reich bebildeter Katalog mit Beiträgen von Claire Leblanc und Barbara Martin, zweisprachig (deutsch / englisch), 160 Seiten mit Hardcover, Preis: 31 Euro, erhältlich im Museumsshop und Buchhandel

Kreative Workshops

Dienstags, 14., 21. und 28. März **Stadt- und Leute-Zeichnerei Toulouse-Lautrec**
10.00 Uhr – 12.00 Uhr Workshop für Erwachsene mit Angelika Dirscherl in der Museumswerkstatt MALSTUBE
Materialbeitrag 3 Euro

Mittwoch, 15. März **Wir machen Druck, Monsieur Henri!**
14.30 Uhr – 17.00 Uhr Workshop für alle zum bundesweiten Tag der Druckkunst, mit Angelika Dirscherl und Eva Wick in der Museumswerkstatt MALSTUBE
Materialbeitrag 3 Euro

Sonntag, 21. Mai **Internationaler Museumstag Plakate damals und heute**
14.30 Uhr – 16.00 Uhr Kurzführung und Workshop für alle, mit Eva Wick und Grafikdesigner René Kafka
Teilnahme frei

Partner und Förderer der Ausstellung:



MUSÉE D'IXELLES
MUSEUM VAN ELSENE



Institut für Kulturaustausch

